



Aufholjagd in Unterzahl – FCW unterliegt Gossau trotz großem Kampf

Der FC Wängi gastierte am Sonntag beim FC Gossau 2 auf dem Kunstrasen im Buechenwald. Nach einem Unentschieden zum Auftakt und einer Niederlage zuletzt wollte das Team von F. Holenstein und P. Fuchs endlich den ersten Saisonsieg in der 2. Liga einfahren. Doch der Nachmittag begann denkbar schlecht: Ein früher Gegentreffer und eine rote Karte stellten die Wängener schon in der Anfangsphase vor enorme Probleme. Trotzdem zeigte die Mannschaft Moral, kämpfte sich in Unterzahl zurück ins Spiel – und machte die Partie nach deutlichem Rückstand noch einmal spannend. Am Ende blieb die Aufholjagd unbelohnt, und der FCW musste mit leeren Händen nach Hause fahren.

Sonntag, 31. August 2025, 13.00 Uhr, FC Gossau 2- FC Wängi 5:3 (3:0)

Bericht von Raphael Blöchlinger

Es war das dritte Meisterschaftsspiel für den FC Wängi – und nach einem Unentschieden zum Auftakt sowie einer Niederlage zuletzt wollte das Team von Trainer F. Holenstein im Buechenwald in Gossau endlich den ersten Saisonsieg einfahren. Doch der Start hätte kaum schlechter verlaufen können: Bereits in der 6. Minute kombinierte sich Gossau über die rechte Seite durch, der Ball landete bei D. Pimenta, der eiskalt einschob – 1:0. Nur wenig später folgte der nächste Nackenschlag. In der 17. Minute musste Br. Rast nach einem Steilpass zur Notbremse greifen, der Schiedsrichter zückte Rot. Ein Mann weniger, dazu der frühe Rückstand – die Verunsicherung war spürbar. Gossau nutzte die Überzahl eiskalt. In der 26. Minute vollendete M. Kern einen Angriff über links trocken ins Eck – 2:0. Und als in der 34. Minute M. Razai nach einem Fehler im Wängener Aufbauspiel alleine vor T. Rusch auftauchte und zum 3:0 traf, war die erste Halbzeit praktisch gelaufen. Mit drei Gegentreffern und einem Platzverweis ging es in die Pause – eine Halbzeit zum Vergessen.

Doch dann die Wende im Spiel: Nach Wiederanpiff wirkten die zehn Mann von Wängi wie ausgewechselt. Sie hielten den Ball länger in den eigenen Reihen, suchten den Weg nach vorne und liessen sich von der schwierigen Ausgangslage nicht entmutigen. In der 51. Minute kam P. Keiser nach einem Eckball frei zum Abschluss, verfehlte das Tor jedoch deutlich. Wenige Minuten später gelang der Anschluss: Nach einer schönen Kombination über den Flügel steckte L. Azizi auf J. Sollberger durch, der den eingewechselten C. De Rosa bediente – 3:1 (57'). Der Treffer setzte neue Energie frei, und nur sechs Minuten später traf auch Joker G. Tedesco nach exzellenter Vorarbeit von S. Keiser zum 3:2. Plötzlich war die Partie wieder völlig offen, und Trainer Holenstein hatte mit seinen Einwechslungen ein goldenes Händchen bewiesen. Doch die Aufholjagd erhielt einen bitteren Dämpfer: In der 70. Minute holte Bo. Rast den schnellen M. Nukic im Strafraum von den Beinen – Elfmeter. Nukic verwandelte zum 4:2. Trotzdem gab der FCW nicht auf und kämpfte unermüdlich weiter. In der 90. Minute brachte erneut C. De Rosa mit seinem zweiten Treffer die Gäste auf 4:3 heran. Noch einmal keimte Hoffnung auf, vielleicht doch einen Punkt mitzunehmen. Aber es sollte nicht sein: In der Nachspielzeit setzte Nukic mit seinem zweiten Tor den Schlusspunkt zum 5:3.



Fazit: Trotz einer bitteren ersten Halbzeit mit frühem Gegentor, Platzverweis und einem 0:3-Rückstand zeigte der FC Wängi im Buechenwald eine beeindruckende Moral. In Unterzahl kämpfte sich die Mannschaft zurück, spielte mutig nach vorne und kam durch die eingewechselten De Rosa und Tedesco gleich doppelt zurück ins Spiel. Am Ende fehlte die letzte Konsequenz in der Defensive, und ein später Gegentreffer besiegelte die 3:5-Niederlage. Ein Ergebnis, das nach großem Kampf schmerzt – aber Mut macht, weil der FCW trotz widriger Umstände lange ebenbürtig war.

Aufstellung des FC Gossau 2: Jann Lenz, Eric Nickel, Zlatibor Kovacevic, Levin Steiger, Nevio Zwyssig, Simone Loprete, Yven Steiger(C), Mohd Hossain Razai, Micha Kern, Delio Settembrini, Diego Alves Pimenta, Marco Künzle, Sven Callmande, Mahir Nukic, Xhelal Reshani, Lazar Mitrovic, Samy Almagbaly

Aufstellung des FC Wängi: Thierry Rusch, Samuel Keiser, Michael Schneider(C), Leon Azizi, Dario Bommer, Jérémie Vonrüti, Bobby Rast, Brian Rast, Leon Hasenfratz, Patrik Keiser, Jan Sollberger, Sandro Keller, Mathias Keiser, Lorent Ballabani, Levin Sollberger, Cristian De Rosa, Gianluca Tedesco

Das nächste Spiel und zweite Heimspiel der Saison findet am Samstag, 6. September 2025, um 17.00 Uhr auf der Grosswies gegen den FC Sirnach statt. Der FC Wängi freut sich über jede Unterstützung!

Link zum OFV: matchcenter.ofv.swiss/fcgossau-fcwängi